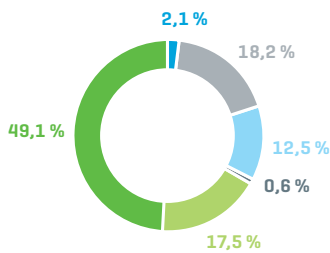


# /Stromkennzeichnung auf Basis des Energieträgermix 2023



Gemäß §42 Energiewirtschaftsgesetz vom 7. Juli 2005, geändert 22.12.2023

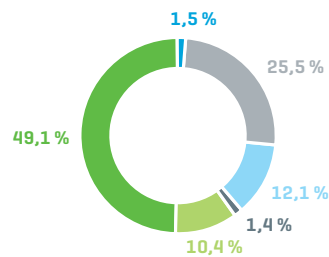
## Energieträgermix für die Stromlieferung der Flughafen München GmbH an Dritte



**Umweltauswirkungen**  
CO<sub>2</sub>-Emissionen  
Radioaktiver Abfall

232 g/kWh  
0,0001 g/kWh

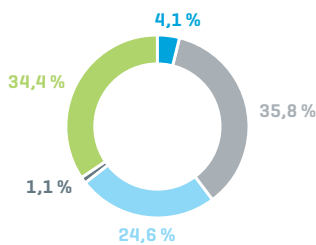
## Energieträgermix für die Stromerzeugung in Deutschland (Durchschnittswerte)



**Umweltauswirkungen**  
CO<sub>2</sub>-Emissionen  
Radioaktiver Abfall

324 g/kWh  
0,0000 g/kWh

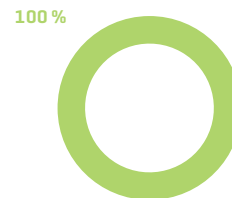
## Energieträgermix der Flughafen München GmbH (Unternehmensmix)



**Umweltauswirkungen**  
CO<sub>2</sub>-Emissionen  
Radioaktiver Abfall

456 g/kWh  
0,0001 g/kWh

## Produktmix Grünstrom Drittkunden



**Umweltauswirkungen**  
CO<sub>2</sub>-Emissionen  
Radioaktiver Abfall

0 g/kWh  
0 g/kWh

### Erläuterung:

Die Stromkennzeichnungspflicht ist seit 2005 Bestandteil des Energiewirtschaftsgesetzes und dort im § 42 EnWG verankert. Die Stromkennzeichnung informiert über die zur Stromerzeugung eingesetzten Energieträger sowie über die bei der Energieerzeugung entstehenden Umweltauswirkungen. Eine Aktualisierung des Stromkennzeichens erfolgt einmal jährlich auf Basis der Daten für das vorangegangene Jahr.

- Kernenergie
- Kohle
- Erdgas
- Fossile und sonstige Energien
- Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweisen, nicht gefördert nach dem EEG
- Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG

### Quellen

Stadtwerke München GmbH [SWM], Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. [BDEW]

### Impressum

Herausgeber: Flughafen München GmbH, Erneuerbare Energien, Ver- und Entsorgung [TEW] in Zusammenarbeit mit dem Bereich Corporate Media [CPM], Postfach 231755, 85326 München | E-Mail: energie-vertrieb@munich-airport.de